

# Schwimmbad Oceanbadet, Helsingborg

Swimming pool Oceanbadet, Helsingborg

wa-ID: wa-2032533

8/4 Hallenbäder, Freibäder

**Auslober**/Organizer

Stadt Helsingborg, Schweden

Koordination/Coordination

Sveriges Arkitekter, Stockholm

**Wettbewerbsart**/Type of Competition

Nicht offener Wettbewerb mit vorgeschalteter Präqualifikation zur Auswahl von fünf Teilnehmer\*innen

**Termine**/Schedule

Bewerbungsschluss 14. 10. 2021

Abgabetermin 25. 02. 2022

Preisgerichtssitzung 28. 02. 2023

**Jury**

Anna Möller, Leiterin Stadtentwicklung (Vors.)

Peter Wetterlöv, Immobilienverwaltung

Konrad Ek, Stadtplanungsamt

Karin Kasimir, Stadtplanungsverwaltung

Sara Schlyter, Stadtplanungsverwaltung

Anders Bengtsson, Schul- u. Freizeitverwaltung

Jens Riis Olsson, Schul- und Freizeitverwaltung

Anette Lindstrup, Stadtmanagement

Peter Erséus, Sveriges Arkitekter

Gunilla Svensson, Sveriges Arkitekter

**Preisgerichtsempfehlung**/

Recommendation by the Jury

Die Jury empfahl den Gewinner Yellon zur weiteren Entwicklung und Umsetzung.

**Competition assignment**

The competition task consists of the following three parts: First, the design of a new bathhouse whose architecture enhances the local environment and neighbourhood as well as the Helsingborg cityscape with qualities and values. Second, an outdoor proposal that integrates the external functions of the Oceanbadet into the design of the urban open spaces. Third, a concept sketch showing how a visual and functional connection can be made between the planned Havsbad in the harbour basin and the Oceanbadet.

**Wettbewerbsaufgabe**

In der wachsenden Stadt Helsingborg soll im neuen Stadtteil Oceanhamnen, der gegenwärtig im alten Hafengebiet entsteht, ein neues Schwimmbad entstehen.

Ziel des Wettbewerbs ist es, auf der Grundlage einer breit angelegten Analyse Vorschläge für ein Sport- und Freizeitbad (inkl. 50-Meter-Becken für Wettkämpfe) zu erarbeiten, das den Anforderungen der Zukunft gerecht wird. Das neue Bad soll ein attraktiver Ort für Wassersport und Bewegung, aber auch für Unterhaltung und Erholung sein, der die einzigartigen Bedingungen des Standorts nutzt und zugleich den gesamten Stadtteil aufwertet. Bei der Gestaltung des Bades sollten die folgenden drei Faktoren im Fokus stehen: Identität des Ortes, Innovation und Attraktivität.

Das Bad soll ein charakteristisches Gebäude mit ausdrucksstarker Architektur sein, das mit seinem Umfeld interagiert, dauerhaft bestehen und wichtige Anforderungen an Funktionalität, Qualität, Nachhaltigkeit sowie wirtschaftliche und zeitliche Machbarkeit erfüllen kann. Das Design, die Materialien und die Konstruktionsmethoden für das Bad sollten einen niedrigen Energie-, Klima- und Ressourcenverbrauch sowohl während des Baus als auch während des Betriebs gewährleisten. Es sollte für die Besucher\*innen einfach sein, zum Bad zu gelangen, unabhängig vom jeweils gewählten Verkehrsmittel. Es ist auch wichtig, dass der Eingang gut sichtbar und für die Besucher\*innen leicht zugänglich ist.

Die konkreten Wettbewerbsaufgaben umfassen folgende drei Teile: Erstens, den Entwurf des Bades mit ca. 20.000 m<sup>2</sup> BGF, zweitens einen Vorschlag für den Außenbereich, bei dem die externen Funktionen des Bades in die Gestaltung der städtischen Freiräume integriert werden und drittens eine Konzeptskizze, die zeigt, wie eine visuelle und funktionale Verbindung zwischen dem geplanten Freibad im Hafenbecken und dem neuen Schwimmbad hergestellt werden kann.

**Gewinner**/Winner (SEK 450.000,-)

Yellon, Jönköping/Stockholm/Malmö  
Tomas Hansen · Oskar Edfors · Rodrigo Yañez  
Frida Arebo · Linda Regalbuto  
Lund+Slaatto Arkitekter, Oslo  
Espen Pedersen · Pål Bjørnstad · Axel Fiske  
Johannes Michael Bak · Truls Glesne  
Ørjan Husby · Simon Ewings  
Bjørbekk & Lindheim Landskapsarkitekter, Oslo  
Jostein Bjørbekk · Nuno Almeida  
Svein Erik Bergem · Ingrid Fallet

**Finalist**/Finalist (SEK 450.000,-)

White arkitekter AB, Stockholm/Oslo/London  
Niels de Bruin · Thomas Landenberg  
Mitarbeit: Josefine Berglund · Josef Wiberg  
Karin Jacobsson · Navid Christensen  
Anna Krook · Brendan Cooney · Daniel Asp  
Lilly Duong · Mikaela Åström Forsgren

**Finalist**/Finalist (SEK 450.000,-)

Wingårdhs Arkitekter, Göteborg/Stockholm  
Gert Wingårdh · Joakim Lyth  
Gustaf Wennerberg  
Tredje Natur, Kopenhagen  
Flemming Rafn  
Mitarbeit: Frida Wallner · Linnea Berg  
Anton Köhler · Erik Fukino  
Emanuel Grahn Norbring

**Finalist**/Finalist (SEK 450.000,-)

Zaha Hadid Architects, London  
Ludovico Lombardi · Gianluca Racana  
Mitarbeit: Davide del Giudice · Alexandra Fisher  
Jose Eduardo Navarrete Deza · Maria Lagging  
Maria Laura Barriola Arranz · Ivo Ambrosi  
Marcello Maioli · Gabriele De Giovanni  
Sweco Architects, Stockholm/Kopenhagen  
Urban Skogmar  
Mitarbeit: Jack Lindgren · Denise Unveren  
Marcus Morichetto · Catarina Vegefors  
Jonas Johansson · Ella Kadefors · Ana Mendoza  
Malin Johansson · Håkan Risberg  
LAND Italia  
Davide Caspani · Virginia Sellari

**Finalist**/Finalist (SEK 450.000,-)

ÅWL Arkitekter, Stockholm/Norrköping  
Alpar Asztalos · Albin Landström  
Agnieszka Szczygiel · Carolin Sjöberg  
Emilia Hallin · Fredrik Ericsson · Frida Jahnmatz  
Frida Jeppson Prime · Jennika Jädernäs  
Jonna Nordheim · Klara Leopold · Malin Pappila  
Linda Andberg · Maria Bergwall · Maria Maandi  
Patrik Olsson · Stina Ahlqvist  
Buro Happold, Stockholm  
Adam Pekala · Michael Salvo · Rasmus Sorensen  
Robert Abromeit · Steve Macey · Steve Clarke



**Gewinner**/Winner Yellon, Jönköping/Stockholm · Lund+Slaatto Arkitekter, Oslo · Bjørbekk & Lindheim Landskapsarkitekter, Oslo

Mehr Pläne online!

[www.wettbewerbe-aktuell.de](http://www.wettbewerbe-aktuell.de)

>>> wa-ID: wa-2032533 <<<



Gewinner/Winner Yellon, Jönköping/Stockholm · Lund+Slaatto Arkitekter, Oslo · Bjørbekk & Lindheim Landskapsarkitekter, Oslo



Blick von der Kaipromenade



Lageplan M.1:5.000



Blick vom Ozeankai



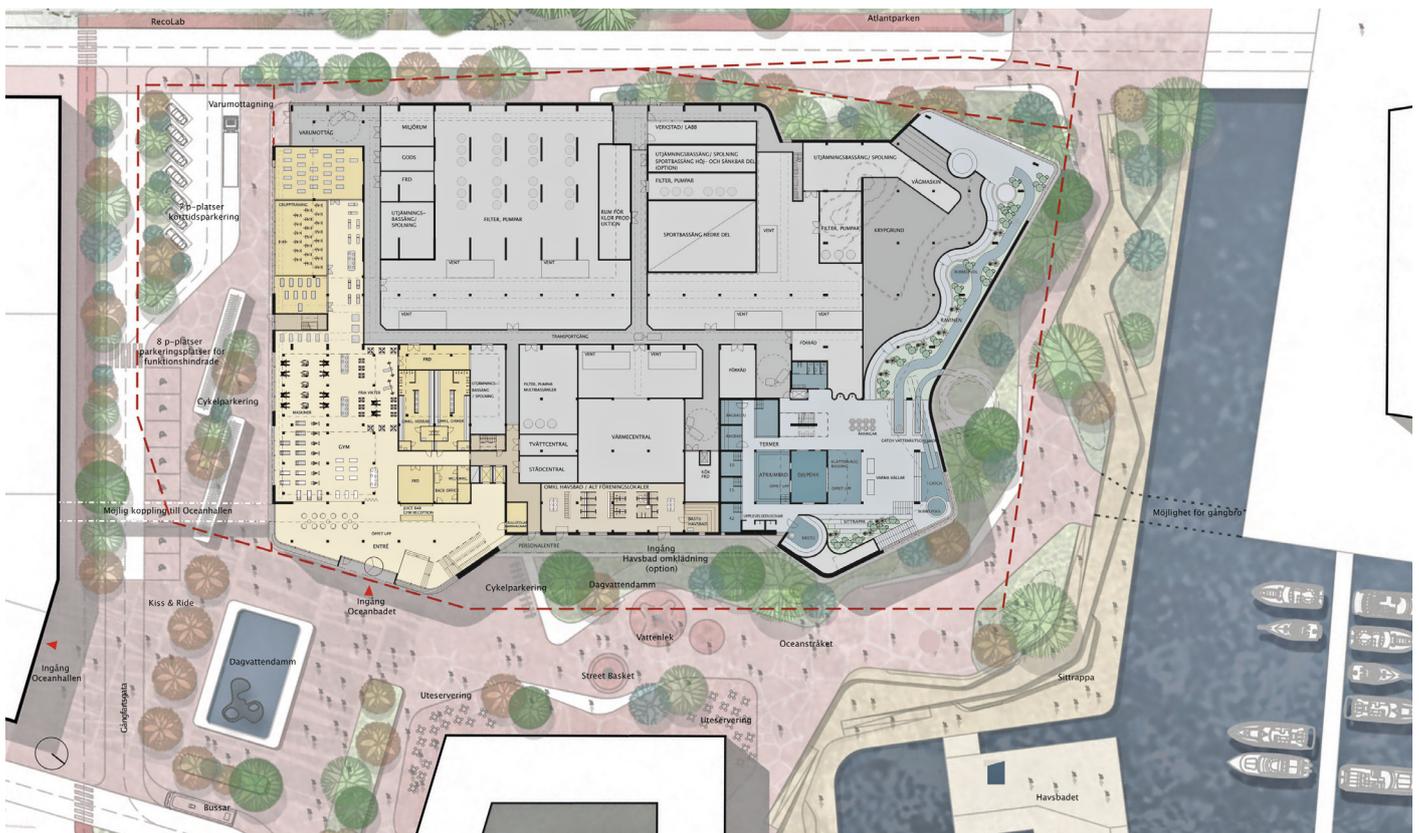
Blick vom Atlantikpark



Ostansicht M.1:1.250



Nordansicht M.1:1.250



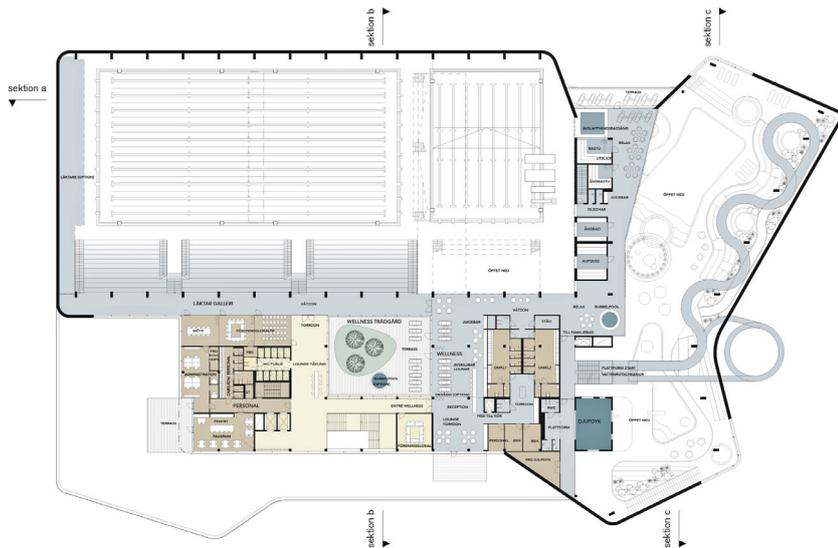
Grundriss Erdgeschoss M.1:1.250



50-Meter-Schwimmbecken



25-Meter-Sportbecken



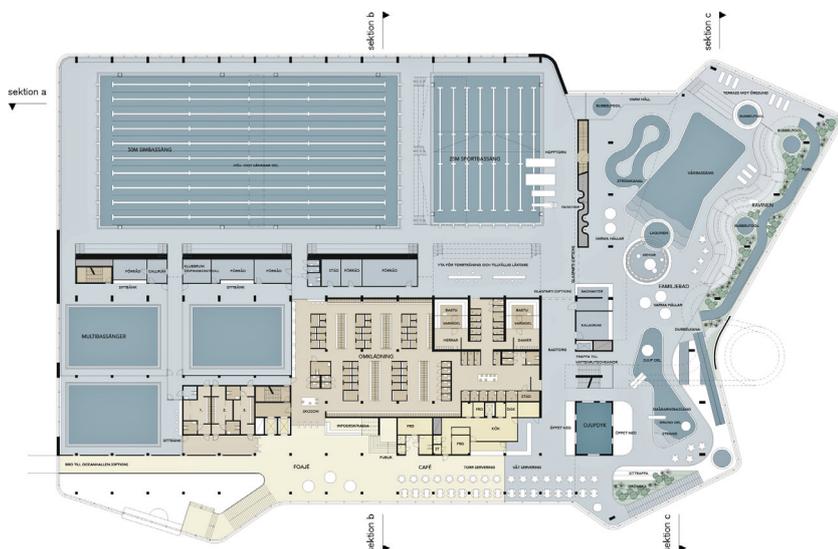
Grundriss 2. Obergeschoss M.1:1.250



Familienbad – Blick zum Öresund



Familienbad – Blick auf das Hafenbecken



Grundriss 1. Obergeschoss M.1:1.250



Wellnesssterrasse



Sitznischen entlang der Fassade



Sauna



Schnitt A-A – durch das Familienbad und die Sportbäder M.1:1.250



Blick auf die Tribüne und das Mehrzweckbecken



Schnitt C-C – durch das Familienbad M.1:1.250

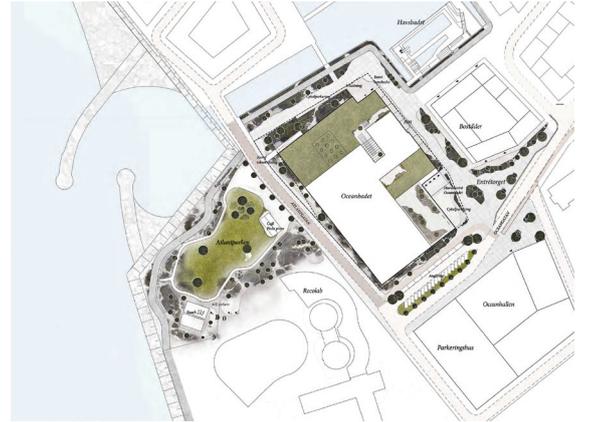


Schnitt B-B – durch das Wettkampfbecken, die Umkleieräume und das Atrium M.1:1.250

Finalist/Finalist White arkitekter AB, Stockholm/Oslo/London



Ozeanbad vom Hafenbecken aus mit dem Meeresbad im Vordergrund.



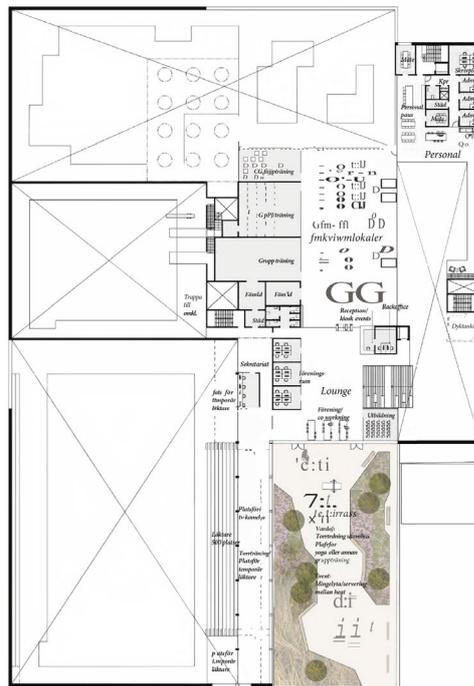
Lageplan M.1:5.000



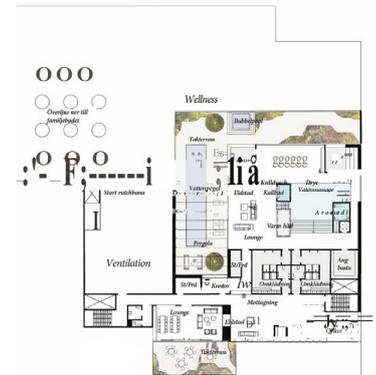
Das 50-Meter-Wettkampfbecken wurde so konzipiert, dass es alle Anforderungen für Weltmeisterschaften erfüllt



Grundriss Erdgeschoss M.1:1.250



Grundriss 1. Obergeschoss – Turnhalle, Verwaltung und Tribüne M.1:1.250



Grundriss 2. Obergeschoss – Wellness M.1:1.250



Wellness- und Saunabereich mit Blick auf die Meerenge



Ansicht Süd M.1:1.250



Ansicht Osten – Haupteingang M.1:1.250



Schnitt B-B – Querschnitt M.1:1.250

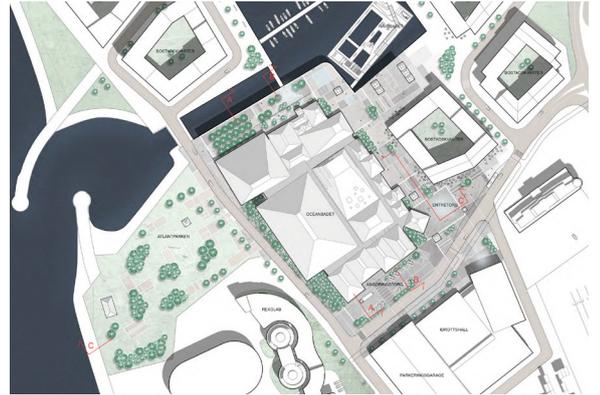


Schnitt D-D – Längsschnitt Nord-Süd durch die Kaipromenade, das Gebäude und die Ozeanstraße M.1:1.250

Finalist/Finalist Wingårdhs Arkitekter, Göteborg/Stockholm · Tredje Natur, Kopenhagen



Perspektive vom Hafenbecken im Norden



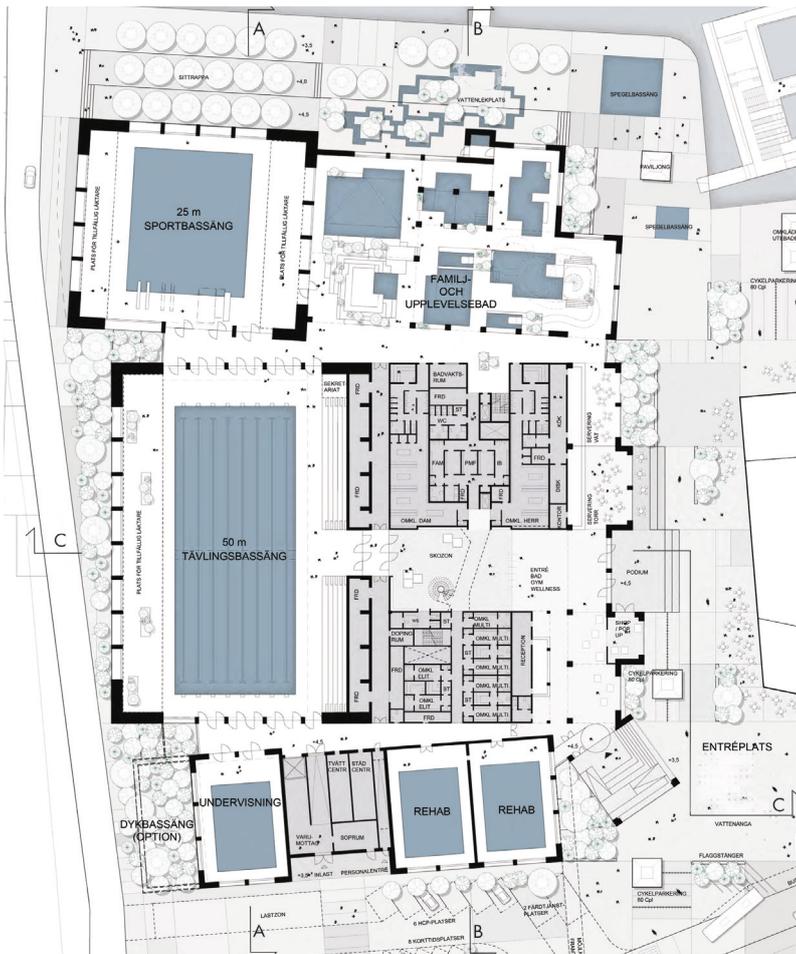
Lageplan M.1:5.000



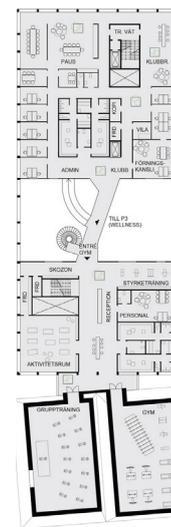
Perspektive Haupteingang



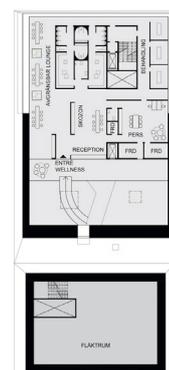
25-Meter-Sportbecken mit dem 50-Meter-Wettkampfbecken und dem Lehrschwimmbekken im Hintergrund



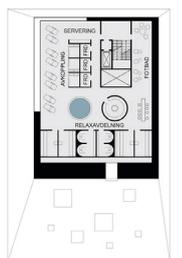
Grundriss Erdgeschoss M.1:1.250



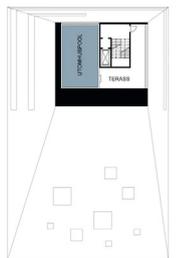
Ebene 2 M.1:1.250



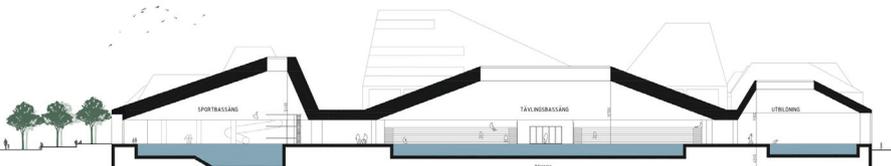
Ebene 3 M.1:1.250



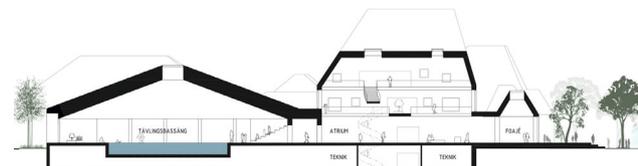
Ebene 4 M.1:1.250



Ebene 5 M.1:1.250



Schnitt A-A, Sportbecken, 50-Meter-Wettkampfbecken, Trainings-/Multipool M.1:1.250

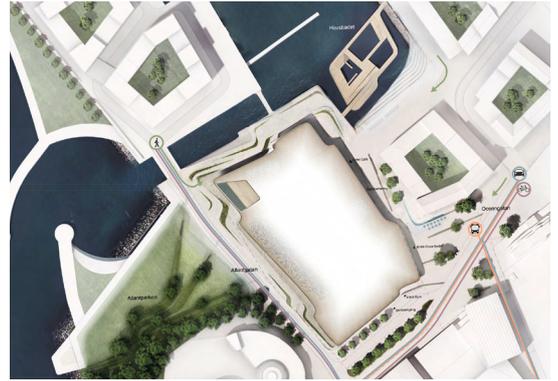


Schnitt C-C, Wettkampfbecken, Eingangsbereich M.1:1.250

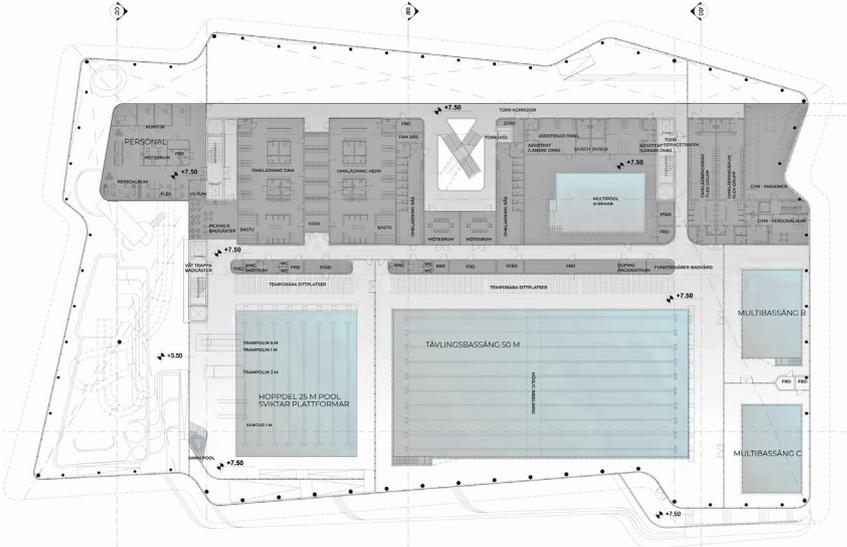
**Finalist/Finalist** Zaha Hadid Architects, London · Sweco Architects, Stockholm/Kopenhagen · LAND Italia



„Die Perle“ vereint Architektur und Landschaft zu einem ganzheitlichen Umfeld, das zum Verweilen und im Innen- und Außenbereich einlädt



Lageplan M.1:5.000



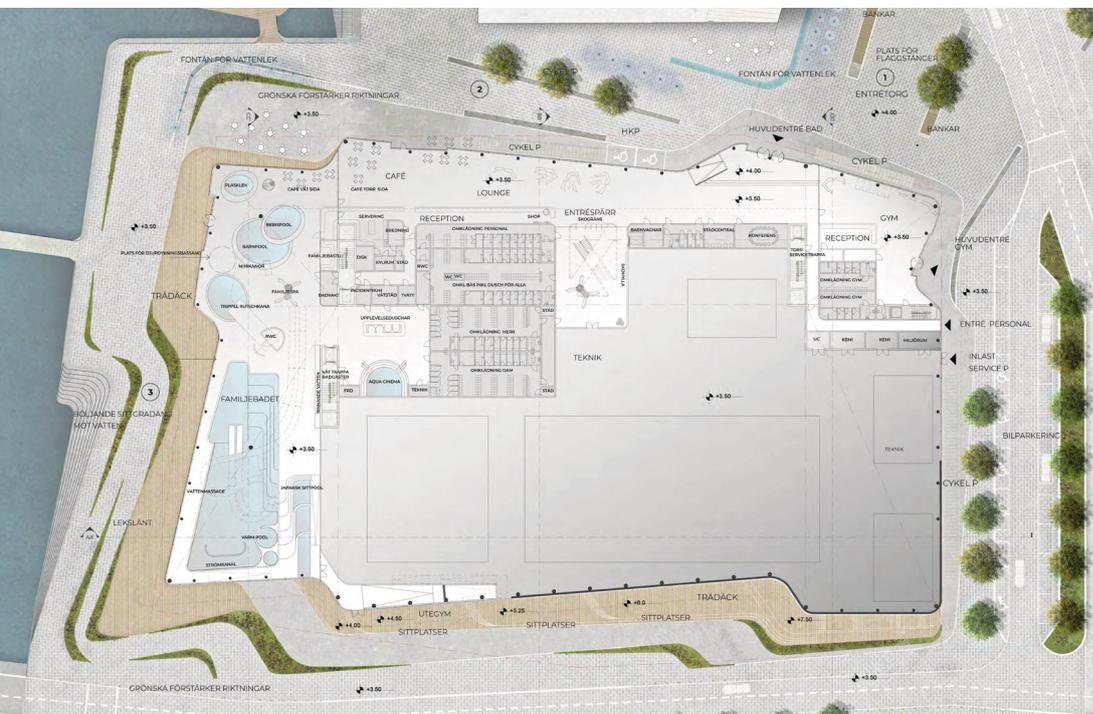
Grundriss 1. Obergeschoss M.1:1.250



Das markante Dach wird zum Wahrzeichen, welches das Volumen auflockert und den Maßstab der Stadt respektiert



Das wellenförmige Dach umschließt die Becken und ist ein spannender Blickfang



Grundriss Erdgeschoss M.1:1.250



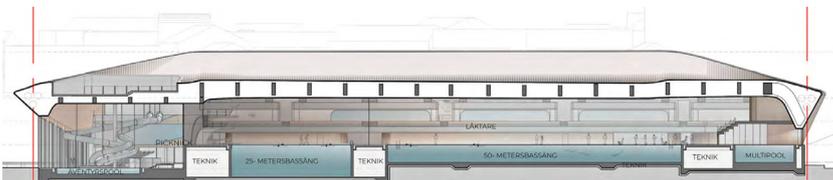
Spa



Springturm



Familienbad



Längsschnitt A-A M.1:1.250

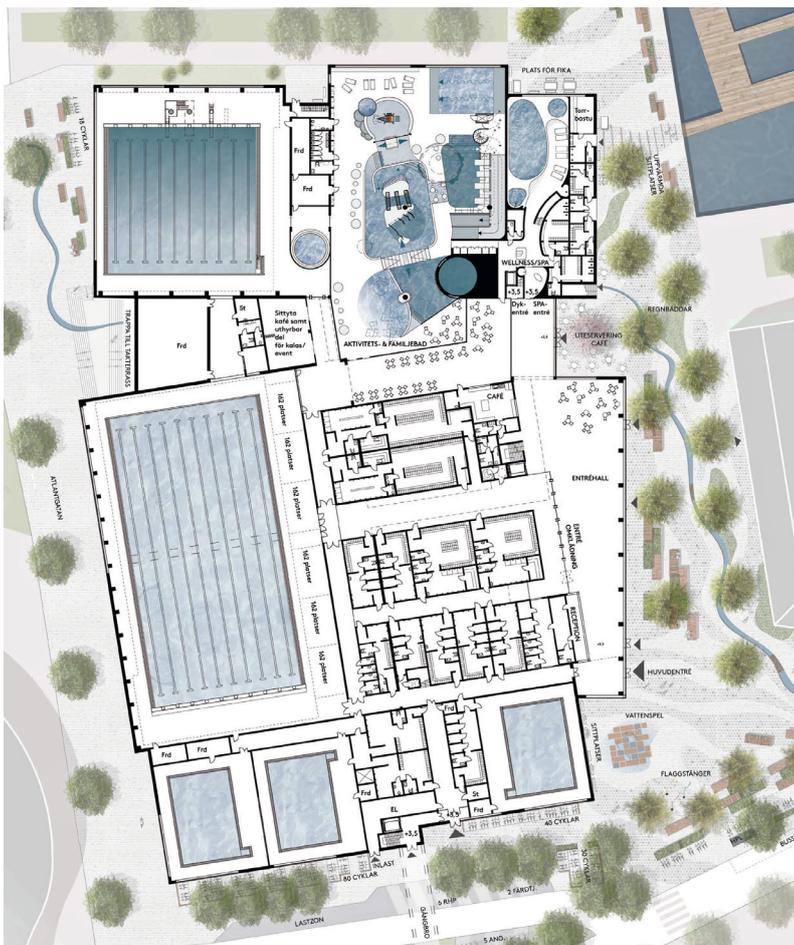


Querschnitt D-D M.1:1.250

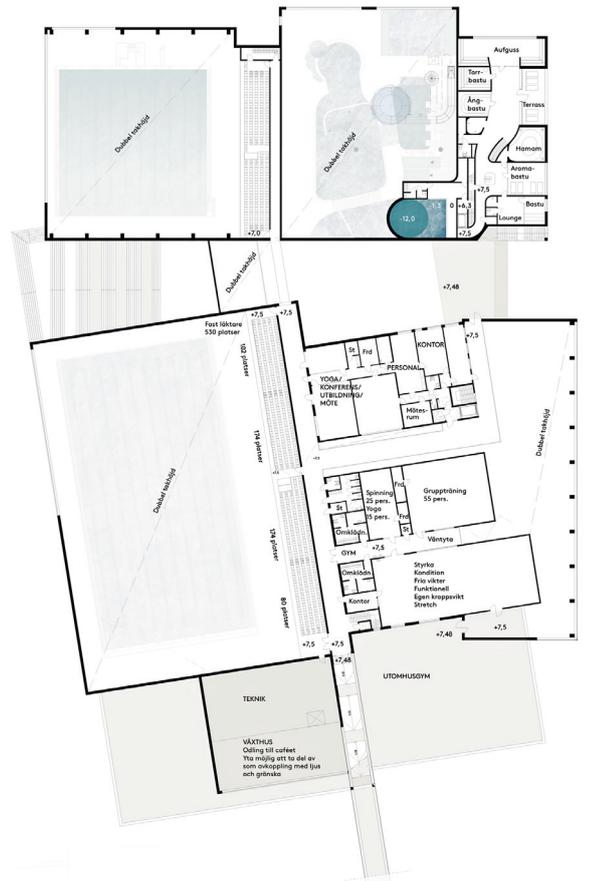
Finalist/Finalist ÅWL Arkitekter, Stockholm/Norrköping



Lageplan M.1:5.000



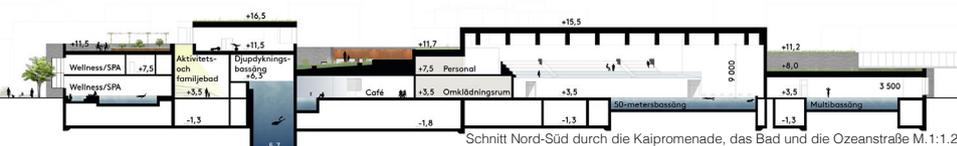
Grundriss Erdgeschoss M.1:1.250



Schnitt Nord-Süd durch die Kaipromenade, das Bad und die Ozeanstraße M.1:1.250



Schnitt durch das gesamte Gebäude und das Familienbad M.1:1.250



Schnitt Nord-Süd durch die Kaipromenade, das Bad und die Ozeanstraße M.1:1.250